



Sammlung Theaterzettel

Die Verschwörung des Fiesko zu Genua

Müller, Horst

1968-10-29

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

DIENSTAG, 29. OKTOBER 1968

DIE VERSCHWÖRUNG DES FIESKO ZU GENUA

EIN REPUBLIKANISCHES TRAUERSPIEL
VON FRIEDRICH SCHILLER

INSZENIERUNG	ERNST DIETZ
RAUMGESTALTUNG	PAUL WALTER
KOSTUME	GERDA SCHULTE
CHOREOGRAPHIE DER TANZE	HORST MÜLLER

Regie-Assistenz: Rosa Kocher

Inspizient: Gottfried Brösel / Souffleuse: Gerda Liebold

Technische Gesamtleitung: Walter Immendorf / Beleuchtung: Alfred Pape / Ton: Fred Hildebrandt

Anfertigung der Kostüme unter Leitung von Hans-Ulrich Hettinger und Ingeborg Rindfleisch

Anfertigung der Haartrachten unter Leitung von Karl Müller

Die Dekorationen wurden in eigenen Werkstätten hergestellt

ANFANG 20.00 UHR

ENDE ETWA 22.15 UHR

PAUSE NACH DEM SECHSTEN BILD

20 MINUTEN

ANDREA DORIA, Doge von Genua
GIANETTINO DORIA, sein Neffe
FIESKO, Graf von Lavagna
VERRINA, verschworener Republikaner
BOURGOGNINO }
CALCAGNO } Verschworene
SACCO }
LOMELLINO, Gianettinos Vertrauter
ZENTURIONE }
ZIBO } Mißvergnügte
ASSERATO }
ROMANO, Maler
MULEY HASSAN, Mohr von Tunis
DEUTSCHER DER HERZOGLICHEN LEIBWACHE
FÜNF AUFRÖHRERISCHE BÜRGER

LEONORE, Fieskos Gemahlin
JULIA, Gräfin, Witwe Imperiali
BERTA, Verrinas Tochter

RAIMUND BUCHER
MICHAEL PAWLIK
JOACHIM BLIESE
JOHANNES HÖNIG
ULRICH VON DOBSCHÜTZ
KLAUS GUTH
MICHAEL TIMMERMANN
WALTER VITS-MÖHLEN
GEROLD KRAUEL
LEBRECHT HÖNIG
JOHANNES KRAUSE
KLAUS MIKOLEIT
GÜNTHER AMBERGER
JÜRGEN SIDOW
GOTTFRIED BRÖSEL
KAI MÖLLER
FRITZ DÖHSE
MATTHIAS OELRICH
WILLY ANDERS
SIGLINDE GEIGER
GISELA WEINREICH
GERTRUD NOTHHORN

Mehrere Nobili, Bürger, Deutsche Soldaten, Bediente
Der Schauplatz Genua – Die Zeit 1547